

„Arbeitsplanung und Zeitwirtschaft im Industrial Metaverse“

16. November 2023

ab 09:00 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer & Get-together
09:15 – 09:30 Uhr	<p>Begrüßung durch die Gastgeber Dipl.-Ing. Martin Rehling PALFINGER EUROPE GMBH LENGAU Angelo Zenz dmc-group</p>
09:30 – 10:00 Uhr	<p>Keynote PALFINGER Dipl.-Ing. Martin Friedl PALFINGER AG</p>
10:00 – 10:30 Uhr	<p>Von I4.0 zum Industrial Metaverse Prof. Dr. Lars Fritzsche imk Industrial Intelligence GmbH Angelo Zenz dmc-group</p> <p>Was ist das Industrial Metaverse? Marketing-Hype oder Königsweg</p>
10:30 – 11:00 Uhr	<p>IT-Sicherheit (nicht nur) für Industrial Communication Univ.-Prof. DI Dr. René Mayrhofer Johannes Kepler Universität Linz</p> <p>Für Produktentwicklung, Produktionsplanung und Produktionssteuerung werden viele unterschiedliche Systeme genutzt, die entsprechend vernetzt sind. Welche Anforderungen entstehen daraus für die Kommunikationssicherheit? Welchen Einfluss haben "Digitale Twins" für Produkte und Produktionssysteme in Bezug auf die Sicherheit? Wie steht es um die immer komplexer werdende Software Supply Chain Security?</p>
11:00 – 11:15 Uhr	<i>Kaffeepause und Zeit zum Erfahrungsaustausch</i>

<p>11:15 – 12:00 Uhr</p>	<p>Quo vadis Arbeitsplanung Dr. Michael Pfenning SAP Deutschland Matthias Hollenders SAP Deutschland</p> <p>Für Produktentwicklung, Produktionsplanung und Produktionssteuerung werden viele unterschiedliche Systeme genutzt. Sie sind oftmals nicht oder nicht ausreichend integriert. Hinzu kommen neue Herausforderungen am Markt, wie verkürzte Produktlebenszyklen und Time-to-Market, verstärkte Individualisierung bis hin zur Losgröße 1, sowie eine rapide steigende Variantenvielfalt. Die Durchgängigkeit von Daten über Systemgrenzen hinweg ist das Gebot der Stunde. Nur mit intelligenten Verfahren kann der komplexe Austausch von Massendaten zwischen den beteiligten Systemen automatisiert werden. SAP bietet hier Lösungen, um die Integration zwischen Entwicklung und Produktionsausführung zu optimieren. Im Vortrag gehen wir den Fragen nach: Welchen Einfluss haben „Digital Twins“ auf das Produkt, das Produktionssystem und den Prozess inklusive Arbeitsplanung? Wie werden zukünftig fertigungsrelevante Stammdaten behandelt, und wie wird die Produktionsplanung effektiv auf der Fertigungsebene umgesetzt? Wie kann auf spontane Änderungen und Störungen, auch im Bereich der Feinplanung und Rückmeldung, angemessen reagiert werden? Welche Vorteile bieten SAP Enterprise Product Development (EPD) und SAP Digital Manufacturing (DM), und wie können sie zur Bewältigung zukünftiger Herausforderungen eingesetzt werden?</p>
<p>12:00 – 13:00 Uhr</p>	<p><i>Mittagessen und Zeit zum Erfahrungsaustausch</i></p>
<p>13:00 – 14:00 Uhr</p>	<p>Life-Demo: Smart Analyser und die Korrektur der FAUFs Andreas Schinagl PALFINGER EUROPE GMBH LENGAU Patrick Wallinger dmc-ortim GmbH</p>
<p>14:00 – 14:30 Uhr</p>	<p>"Hybride Montage" als Antwort auf Modell-Mix und Variantenvielfalt im produzierenden Mittelstand Prof. Dr. Ing. Peter Wurster Hochschule Kempten</p> <p>Das Konzept des "Hybriden Montagesystems" kombiniert die Vorteile der Fließmontage mit der Flexibilität einer Matrixproduktion. Vorteile ergeben sich durch höhere Produktivität trotz Variantenvielfalt, Steigerung von Resilienz und höhere Flexibilität bei Nachfrageverschiebungen, als auch Erleichterungen bei Modellanläufen (SOP).</p>
<p>14:30 – 15:00 Uhr</p>	<p>Von der Video-Analyse über den Prozessbaustein zum Arbeitsplan Daniel Meierhofer Endress+Hauser (CH) Dr. Harald Kornhardt dmc-ortim GmbH</p> <p>In diesem Vortrag wird dargestellt, wie aus Video-Analysen mit ORTIMzeit aufbereitet und mittels Regressionsanalysen in ORTIMplan valide Planzeitbausteine entstehen, die dann in CAPP Knowledge verwaltet und für die Verwendung in SAP-Arbeitsplänen veredelt werden.</p>
<p>15:00 – 15:30 Uhr</p>	<p><i>Kaffeepause und Zeit zum Erfahrungsaustausch</i></p>
<p>15:30 – 16:30 Uhr</p>	<p>Rundgang durch die Fertigung im PALFINGER Werk Lengau in Friedburg</p>
<p>Ca. 16:30 Uhr</p>	<p>Ende des offiziellen Teils Möglichkeit zum Austausch mit den Kollegen der dmc-ortim</p>